



KIRCHE IN NOT

A C N D E U T S C H L A N D

... damit der Glaube lebt!

KIRCHE IN NOT Deutschland

Geschäftsführer	Florian Ripka
Pressekontakt	André Stiefenhofer
Anschrift	Lorenzonistraße 62, 81545 München
Telefon	0 89 / 64 24 888-37
Telefax	0 89 / 64 24 888-50
E-Mail	presse@kirche-in-not.de
Website	www.kirche-in-not.de

01.10.2026

Pressemitteilung

Wechsel bei „Kirche in Not“: Pater Friedrich Bechina folgt auf Pater Anton Lässer als Kirchlicher Assistent

Pater Friedrich Bechina FSO ist seit dem 1. Oktober 2026 neuer internationaler Kirchlicher Assistent des weltweiten katholischen Hilfswerks „Kirche in Not“ (ACN). Der 60-jährige Österreicher folgt auf Pater Anton Lässer CP, der nach mehr als drei Jahren auf Wunsch seiner Ordensoberen in den Dienst der Passionisten zurückkehrt.

Bechina gehört der Geistlichen Familie „Das Werk“ an und war zwei Jahrzehnte in der vatikanischen Kongregation für das Katholische Bildungswesen tätig, dem heutigen Dikasterium für Kultur und Bildung. Dort beschäftigte er sich mit der Arbeit kirchlicher Hochschulen und arbeitete bereits bei Bildungsprojekten und Stipendien mit „Kirche in Not“ zusammen.

„Ich habe den Eindruck, dass ich näher dorthin komme, wo das Leben der Kirche stattfindet“, erklärte Bechina zu seinem Wechsel. Er freue sich darauf, nach seiner Arbeit auf strategischer Ebene jetzt die konkrete Hilfe für die Ortskirchen zu begleiten. Den Unterstützern des Hilfswerks dankte er ausdrücklich: „Sie sind es, die all dies möglich machen.“

Dank für die Treue der Wohltäter

Der scheidende Kirchliche Assistent Pater Anton Lässer hob besonders die persönliche Begleitung der Projektpartner und die Großzügigkeit der Spender hervor. „Viele unserer Wohltäter sind selbst nicht wohlhabend. Dennoch spenden sie Monat



für Monat treu einen kleinen Betrag zur Unterstützung der Arbeit von ACN."

Zu seinen prägendsten Erfahrungen zählten Begegnungen mit Menschen in Kriegsgebieten sowie der Besuch einer Ordensgemeinschaft im Libanon, die 800 Flüchtlinge in ihrem Kloster aufgenommen hatte. Diese Erfahrungen hätten ihm gezeigt, wie konkret „Kirche in Not“ Menschen auch unter schwierigsten Bedingungen erreicht und hilft.

Die Aufgabe des Kirchlichen Assistenten von „Kirche in Not“ (ACN) besteht unter anderem darin, das geistliche Leben auf allen Ebenen des Hilfswerks zu stärken sowie die pastorale Ausrichtung der Hilfsprojekte zu überwachen sowie weltkirchliche Kontakte zu pflegen. Diese geistliche und kirchliche Dimension ist grundlegend für die Arbeit von „Kirche in Not“, das seit 2011 als päpstliche Stiftung fungiert.

Unterstützen Sie die Projektarbeit von „Kirche in Not“ mit Ihrer Spende – online unter: <https://www.kirche-in-not.de/spenden> oder auf folgendes Konto:

Empfänger: KIRCHE IN NOT

LIGA Bank München

IBAN: DE63 7509 0300 0002 1520 02

BIC: GENODEF1M05

Text und Bilder zu dieser Pressemitteilung können Sie hier herunterladen:
<https://cloud.kirche-in-not.de/s/m9kmD3kksGk9jga>

Zwei Fotos sind abrufbar. Bitte beachten Sie das Copyright.

1: Pater Friedrich Bechina ist seit Oktober 2026 der neue internationale Kirchliche Assistent von „Kirche in Not“ (ACN). © Kirche in Not

2: Abschied vom bisherigen Kirchlichen Assistenten (v. l.): Generalsekretär Ferdinand Habsburg, Geschäftsführende Präsidentin Regina Lynch, Präsident Kurt Kardinal Koch, Pater Anton Lässer. © Kirche in Not